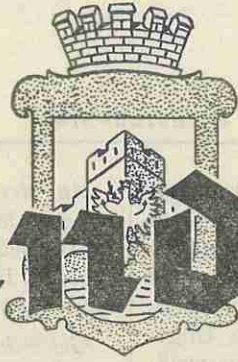


Verschleißpreis 1.70 Schilling
Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol
Erscheinungsort Landeck P. b. b.



Gemeindegeldblatt

Mit Fernsehprogramm!

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.-. Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Für Verleger, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich Redakteur Josef Freiburger, Landeck, Innstr.23
Druck: Tyrolia Landeck, Malsersstraße 15

Nr. 15

Landeck, den 10. April 1971

26. Jahrgang

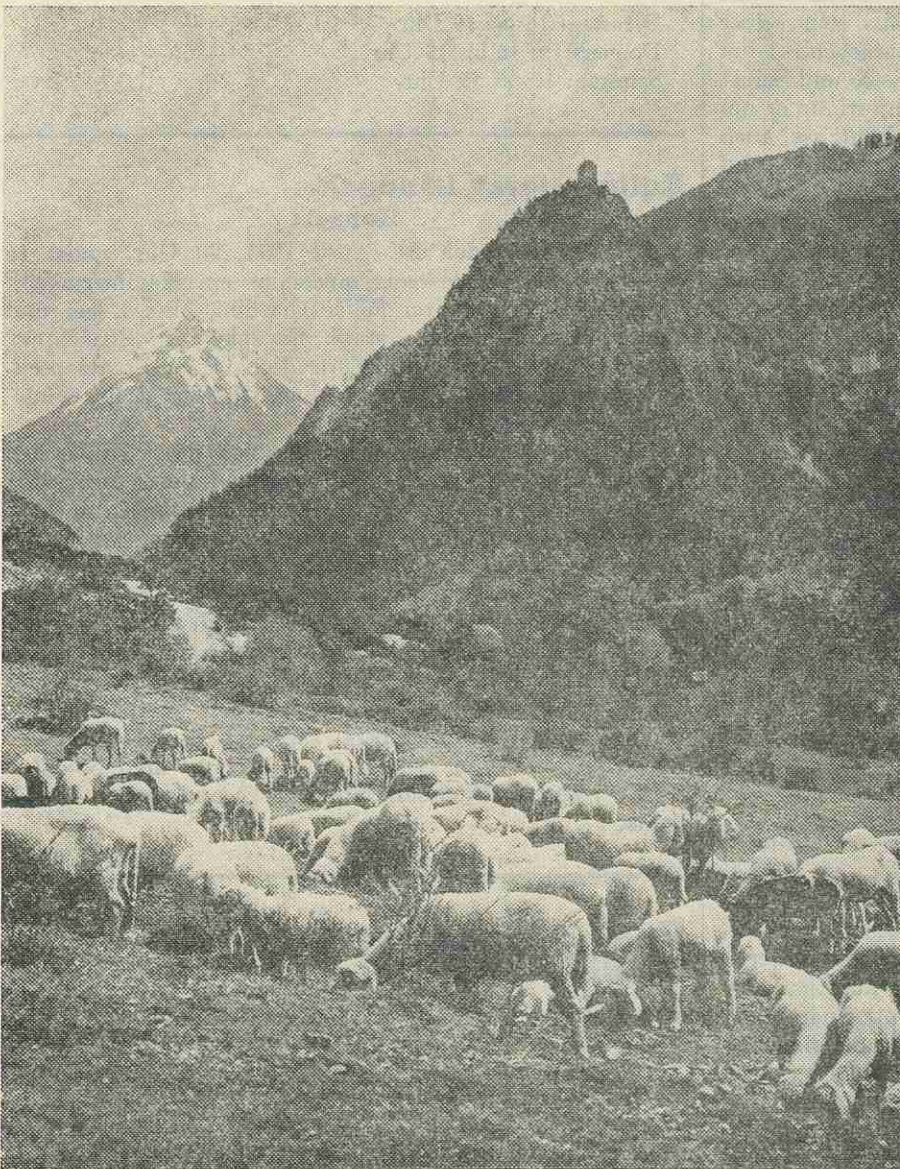


Foto Posch

Oster- gedanken

Von Bernhard Hansler

Unsere Ostererfahrungen werden nur noch durch den Kalender zusammengehalten, leider. Der Verlust der Feste, in denen die maßgeblichen Deutungen des Daseinszusammenhangs für eine Gemeinschaft liegen, ist unersetzlich. So viel Herzen, so viel Ostervorstellungen. Wie aber soll man in so gemischter Gesellschaft noch miteinander Ostern feiern? Bald bleibt nicht viel mehr übrig als die Primeln und die Palmkätzchen oder der aufatmende Trost: „Vom Eise befreit sind Strom und Bäche“, ohne daß einer sich viel Sorgen darüber macht, daß ja in einem Dreivierteljahr der Verdruß von neuem beginnt, und daß alles, was da sproßt, nur das Futter des Todes wird, des gefräßigsten Tieres, das noch alles einschließlich des Strohalmes verschlingt, an den wir uns zu klammern lieben. Eben darum reicht der Glaube an die Sonnenkraft nicht aus. Es ist wahrhaftig



Dein Geld
in fleißige Hände

daher: Wertpapiersparen bei deiner



SPAR-U. VORSCHUSSKASSE

für den Bezirk Landeck r. G. m. b. H.

etwas Gewaltiges, wenn die Stummheit der Erde mit einemmal die Lippen öffnet, aber Ostern ist es nicht, was in dieser Wandlungskraft der Natur, in ihrer lenzlichen Leistung erscheint, es ist nur ein winziges Gleichnis für Ostern. Und darum empfindet jeder trotz aller Beglückung, die aus solchem Anblick zu kommen vermag, ein Unge-nügen, weil er in tieferen Schichten seines Wesens weiß, daß das Gras ihn nicht so recht zu trösten vermag. Ge-sehen nämlich von der Frage des Menschen aus, die er auf dem Herzen hat, hat die Natur einen argen Fehler: sie antwortet nicht, sie echot nur.

Ostern fordert daher die Erbötigkeit für höhere Wand-lungen. Nicht das Licht der Sonne heilt unser Herz und behebt unser Dunkel, sondern die lichtumflossene Gestalt des Auferstandenen. Seit der Materialismus sich selber nicht mehr so ganz traut und sich entsprechend lahm vorträgt, weil vor unserem inneren Blick Seele und Selbst neu auftauchen, wäre längst jeder heilfroh, wüßte er um einen Halt, der ihn der letzten Bedrohung entrisse, auch jener, die uns ans Leben will und die Tod heißt, und wüßte er um einen Ort, wo sein persönlichster Kern ge-borgen und über sich hinaus entwickelt zu werden ver-möchte. Dieser Ort und dieser Halt heißen Christus, der Auferstandene. Denn Gott hat uns „samt ihm auferweckt wie die kürzeste Formel dafür in der Bibel lautet.

Er ist das Licht, das sich selbst erklärt für den, der Augen hat, zu sehen. Aber noch sind wir nicht genügend des Materialismus entwöhnt, um nicht immer wieder die Physik der Auferstehung wissen zu wollen. Es geht da nicht anders als bei dem Versuch, das natürliche Licht zu beschreiben. Man kann es mit der Seele erfassen und man kann es mit dem Verstand zerlegen. Der Verstand fängt mit der Physik des Lichtes an, mit Wellen und Wellenlängen, und fängt eben damit grundgelehrt und grundverkehrt an. Auf diesem Weg hat noch keinen je auch nur ein Strahlchen echten Lichtes beschienen. Die Früchte des Materialismus, der als dialektischer Materia-lismus noch gewaltig im Leib der Völker rumort, der sich für jeden Gedanken an eine Verwandlung der Materie zu höheren und lichterem Formen mürrisch bedankt, haben wir vor Augen. Alle, die ihm zum Opfer fielen, müssen erfahren, wie dort jedes Licht erlischt.

Gott will durch den „Erstgeborenen aus den Toten“, der den Reigen der Auferstandenen eröffnet, alle Materie und alle Leiblichkeit des Menschen in die Verklärung auf-nehmen. Wenn Christus uns dem Leibe seiner Herrlich-keit gleichgestaltet, dann wird aus dem alten Material eine neue Weise des Seins erstehen. Diese künftige Exi-stenz ist Geheimnis und darum keiner Kontrolle in dieser Welt zugänglich. Und doch gibt es auch hierfür die leisen Entsprechungen im irdischen Dasein. Wo immer der Geist einbricht in die träge Materie, sie zum Funkeln und Blü-hen bringt, wo er das Erstarrte löst, das Erstorbene be-lebt, dort ist Ostern übersetzt in die Sphäre des irdischen Menschen. Was aber wäre uns dringlicher aufgegeben, sei es im Ethos, sei es in der Kultur, sei es in der Gestal-tung von Gemeinschaft und Völkerwelt, als darauf be-dacht zu sein, daß der Geist obsiege, daß in das Dunkel der Materie das Licht einfalle.

Stadtbücherei Landeck

im Gebäude der Volksschule Landeck

Unterhaltungslektüre: P. S. Buck, Die Frauen des Hauses K.; Soma Morgenstern, Zeichen und Wunder am Sereth; Th. Cald-well, Mit dem Herz des Löwen; M. Fischer, Unruhige Mädchen; Witold Gombrowicz, Ferydurke.

Aus der Geschichte: Ironimus, Die sechziger Jahre (Zeich-nungen des bekannten österreichischen Karikaturisten); Pro-kesch, Neunmal Österreich; A. Duncan, Elisabeth II. und ihr Hof; W. Hagen, Ruf der neuen Welt; Waren die Götter Astro-nauten; 50 Jahre Republik Österreich.

Geschichten für unsere Kinder: Mira Lobe, Insu-Pu; R. Pritz, Die Rabenbande; C. Cenac, Auf vier Pfoten ins Abenteuer (Österreichischer Staatspreis 1968); A. Hahn, Die Fahndung läuft; R. L. Stevenson, Entführt.

Verehrte Leser, unsere Bücher sind übersichtlich angeordnet, frei zugänglich und zum Selbstaussuchen gedacht.

Überzeugen Sie sich selbst an einem der angeführten Ausleih-tage!

Dienstag: 16 bis 19 Uhr

Donnerstag: 16 bis 19 Uhr

Samstag: 10 bis 12 Uhr

Kulturreferat Landeck

Konzert

Am Samstag, den 24. April 1971, 20 Uhr, findet in der Aula des Bundesrealgymnasiums ein Kammermusik-abend mit Werken von Felice Giardini, Max Reger und Ludwig van Beethoven statt. Es spielt ein Streichtrio, bestehend aus den Mitgliedern des Wiener Staatsopern-orchesters: Alfons Egger, Violine, Herwig Zelle, Viola, Fritz Dolezal, Cello.

Die jungen Künstler, worunter sich zwei Tiroler be-finden, Alfons Egger aus Kufstein und unser launischer Violinvirtuose Herwig Zelle aus Landeck, ernteten in ihren bisherigen Konzerten hervorragende Kritiken, worin ihre ausgereifte Technik und ihr musikalisches Temperament besonders hervorgehoben wurden. Herwig Zelle hat be-reits vor fünf Jahren mit einem Soloabend in Landeck das Publikum begeistert und wurde erst kürzlich bei einem Wiener Konzert als Solist von den Zuhörern und von der Presse gefeiert. Es wird höflich gebeten, in diesem viel-versprechenden Konzertabend zahlreich zu erscheinen.

Karten zum Preis von S 15.— (Schüler und Soldaten S 10.—) bei der Buchhandlung Tyrolia und an der Abend-kassa.

Besinnliches zur Osterzeit

Was sollen wir am Gründonnerstag tun?

Ein Weilchen ruhn.

Nicht schlafen, wie die Jünger taten,
nicht wie Judas den Herrn verraten.

Wachen und beten.

Was sollen wir am Karfreitag tun? Ein Weilchen ruhn.

Und wie die frommen, weinenden Frauen
dem sterbenden Heiland ins Antlitz schauen.

Trauern und beten.

Was sollen wir am Karsamstag tun?

Von Arbeit ruhn.

Zur Osternacht Blüten und Blumen streuen,
mit dem Auferstandenen uns freuen.

Jubeln und singen.

Was sollen wir am Ostersonntag tun?

Den ganzen Tag ruhn.

Jubelnd und singend das Osterfest feiern.

Neuer Kilometerrekord der Landecker Rettung!

Im Laufe des Geschäftsjahres 1970 wurden mit den fünf Rettungswagen der Bezirksstelle Landeck nicht weniger als 162.394 km, bei insgesamt 2796 Ausfahrten, davon 669 bei Nacht zurückgelegt. Dies bedeutet eine Mehrleistung von 17.589 km gegenüber dem Vorjahr. Allein durch die freiwilligen Fahrer wurden 787 Ausfahrten getätigt. Zudem wurden alle Einsätze ohne nennenswerten Unfall abgewickelt. Diese Tatsache ging aus dem Bericht des Kraftfahrzeugreferenten im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung hervor.

Zuvor konnte der Bezirksstellenleiter, Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Lunger, Frau Dir. Hohenauer, Obermedizinalrat Dr. Praxmarer und Dir. Hornsteiner vom Landesverband Tirol als Gäste begrüßen. Als Vertreter der Stadtgemeinde war Vizebürgermeister Neudeck erschienen. Weiters ahm neben zahlreich anwesenden Helferinnen und Helfern, der Obmann der Bergwacht Landeck Georg Thurner an der Versammlung teil.

Nach der Begrüßung gedachte die Vollversammlung des am 7. November 1970 verstorbenen, verdienten und allseits geachteten Sigurd Tscholl.

Daß das Rote Kreuz nicht nur durch die Krankentransporte in die Öffentlichkeit dringt, ergab sich dann deutlich aus den Berichten der einzelnen Referenten.

Heißt doch der Wahlspruch „dienen und helfen“. Und das geschieht vielfach im Stillen und ohne viel Aufsehen. So konnte auf caritativem Gebiet unter der Leitung von Frau Mair viel geleistet werden. Wer weiß schon, daß auf Kosten der Bezirksstelle im abgelaufenen Jahr 44 Kinder in den verschiedensten Teilen Tirols auf Erholung waren, oder, daß die Weihnachtspaketaktion schon zu einem festen Bestandteil dieser Einrichtung geworden ist.

So konnte im letzten Jahre 101 alten und bedürftigen Menschen eine Freude bereitet und weiteren 40 Bedürftigen durch eine Zuwendung von Bargeld geholfen werden.

In diesem Zusammenhang darf das Jugendrotkreuz nicht vergessen werden. Wie Direktor Schweißgut berichtete, liegt der Bezirk Landeck wieder an der Spitze aller Bezirke des Landes. Und hier hat sich vor allem die Volksschule Rifenal mit einem Spendenanteil pro Kind von über S 40.— an die Spitze aller Schulen des Bezirkes gesetzt. An zweiter Stelle liegt die Hauptschule Landeck mit dem ansehnlichen Gesamtbetrag von Schilling 2.377.40. An dritter Stelle plazierte sich die Volksschule Hochgallmigg.

Dank diesen Leistungen konnten aus Mitteln des Jugendrotkreuzes der Bezirksstelle für caritative Tätigkeiten S 10.000.— überlassen werden. An dieser Stelle ein herzliches Danke an alle braven Mädchen und Buben unseres Bezirkes.

Herr Dr. Frieden brachte dann den besonderen Dank an die Breitenausbildner zum Ausdruck. Durch diese bestens ausgebildeten Schulungsbeauftragten war es erst möglich, im Laufe des Jahres 1970 in Landeck, Feichten, Kappl, Nauders und Flirsch weit mehr als 300 Kursteilnehmern das Wissen um die Erste Hilfe zu vermitteln. Durch diese Kontakte konnten weitere aktive und unterstützende Mitglieder gewonnen werden.

Der Referent für Wirtschaft und Finanzen Herr Stubenböck, berichtete über das vergangene Jahr, und legte der Versammlung eine ausgeglichene Bilanz vor. Dies ist

umso höher einzustufen, da im letzten Jahre wieder ein neuer Krankenwagen angeschafft werden mußte. Die Genehmigung des Abschlusses erfolgte einstimmig. Auf Antrag der beiden Rechnungsprüfer wurde dem Ausschuß die Entlastung erteilt.

Der Kameradschaftsführer Herr Handle, erstattete einen kurzen Rechenschaftsbericht sowohl über seine Tätigkeit, die der Kameradschaftspflege diene, als auch auf finanziellem Gebiet. Lebhaftes Echo erregte seine Mitteilung, daß die Spar- u. Vorschußkasse Landeck der Kameradschaft für den Aufenthaltsraum im Rettungsheim einen Fernsehapparat zur Verfügung gestellt hat. Er sprach im Namen aller Mitarbeiter deren ehrlichen Dank aus. Durch den langanhaltenden Beifall wurde die Aufrichtigkeit dieses Dankes bestätigt. Durch diese Großzügigkeit werden die oft langen Bereitschaftsstunden garantiert abgekürzt und somit eine echte Zerstreung und Unterhaltung erreicht.

Auch bei dieser Bezirksversammlung wurden einige verdiente Mitarbeiter ausgezeichnet.

So erhielt Direktor Schweißgut für seine 25-jährige vorbildliche Tätigkeit im Rahmen des Jugendrotkreuzes die Verdienstmedaille des Landes Tirol. Die Verdienstmedaille in Silber des Roten Kreuzes für besondere Leistungen erhielten Prim. Dr. Pezzei und LOVR. Dr. Monauni, weitere vier Mitglieder erhielten die Auszeichnung in Bronze.

Für langjährigen selbstlosen Dienst am Nächsten überreichte der Bezirksstellenleiter sechs freiwilligen Helferinnen und Helfern die Dienstabzeichen des Roten Kreuzes; in Gold für mehr als zwanzig, in Silber für über fünfzehn, bzw. in Bronze für mindestens zehnjährige Zugehörigkeit. Die Fahrtenspanne in Bronze wurde an Herrn Streng für 4000! Ausfahrten verliehen.

Die durch den Tod Sigurd Tscholl vakant gewordene Stelle des Pressereferenten wurde durch Wahl des langjährigen Mitarbeiters Norbert Wechner neu besetzt.

Die Gäste vom Landesverband sowie VBgm. Neudeck würdigten in ihren Worten die Leistungen der Bezirksstelle Landeck, und somit aller Mitglieder, seien es nun Fahrer, Helferinnen oder Helfer für ihren aufopferungsvollen Dienst. Mit der Bitte an die Anwesenden, sich weiterhin für die Belange des Roten Kreuzes einzusetzen und für dessen Ideale zu arbeiten, getreu dem Motto: „Helft helfen“ schloß die Generalversammlung. wen.

Grille und Ameise vermenschlicht

Spanisches Lustspiel zum Finale der Spielzeit 1970/71

Landeck — Wissen Sie noch, wie köstlich sich die Landecker Theaterfreunde über den französischen Schwank „Der Floh im Ohr“ von Feydeau amüsiert haben?

Diesmal kommen uns die Schwaben zum Ausklang der Spielzeit 1970/71 mal „spanisch“. Die Memminger Mimen hatten mit der Komödie „Grille und Ameise“ des Madrider Dramatikers Alfonso Paso einen herzlichen Erfolg. Sein jüngstes Werk hat er nach der Parabel von La Fontaine getauft — symbolisch gedacht. Auf seine Weise wandelte er das Bibelwort von der

Möbel Deisenberger 6511 Zams/Tirol
Tel. 05442/442

Lilie auf dem Felde ab, die da nicht sät und nicht erntet und dennoch in Gottgefallen ihr Leben lebt. Der Autor stellt sich auf die Seite der Leute, die den lieben Gott einen guten Mann sein lassen und darauf vertrauen, daß irgend jemand für ihre anspruchlose Existenz sorgen wird.

Diese Romanze mit einem leicht sozialkritischen Aspekt, der gar nicht sonderlich auffällt, handelt von einem passionierten Taugenichts und Lebenskünstler von meeresblauem Optimismus. Die Fabel von der faulen Grille, die sorglos in den Tag hineinsingt, und der emsigen Ameise, die schafft und rafft, ist vermenschlicht und verlebendigt.

Der Liebling des Schicksals siegt in dem Familien-Tohuwabo-hu letzten Endes doch. Die Frau, die 17 Jahre getrennt von dem Bohémien haust, überwindet den naiven Egozentrismus des Gatten und findet sich nach der Hochzeit der gemeinsamen Tochter, die einen reichen, liebenswerten Freier heiratet, wieder ein. Es geht wie einst, nur bestens weiter in der Zweisamkeit einer im Grund von Gegensätzen lebenden, polarisierten und brauchbaren Ehe. Grille und Ameise — menschliche Charakterisierung in einem frohen, aber auch besinnlichen, warmherzigen, pittoresken und gemütvollen Bühnenwerk, das sicher gefällt.

Die Story aus dem Leben hat Bernd Hellmann inszeniert, das Bühnenbild entwarf Heinrich Siebald. Die Mitwirkenden sind Charlotte Renner, Ilon Astrid Hauck, Henry Georgy, Uwe Kynast, Karlheinz Eubell und Helmut Goren.

Der Vorverkauf für die Aufführung, die am Samstag, 17. April, um 20 Uhr in der Aula des Bundesrealgymnasiums stattfinden wird und das Finale „unserer Schwaben“ des Spieljahres einschließt, findet in der Buchhandlung „Tyrolia“, Malser Straße, statt. Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich.

Ob die Ameise oder die Grille glücklicher lebt, wissen wir nicht, aber eines ist sicher: Jeder findet in seiner Art Erfüllung. Und diese Erkenntnis gewinnen wir aus dem lockeren, märchenhaften Spiel menschlicher Charaktere.

Gemeindewahlbehörde Landeck

Az.: I - 024/1 - 440/71

K u n d m a c h u n g

über die Durchführung der Wahl des Bundespräsidenten am

Sonntag, den 25. April 1971

1. Wahlsprengel und zugehörige Wahllokale:

Wahlsprengel I, Angedair Süd

Wahllokal: Gasthaus „Greif“ (Straudi)

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Andreas Hofer-Straße, von der Fischerstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 34, Marktplatz, Paschegasse, Schloßweg, Schulhausplatz, Tramserweg, von der Urichstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 22 und den Urtlweg.

Wahlsprengel II, Untere Stadt

Wahllokal: Hotel „Schrofenstein“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Jubiläumstraße, Kirchgassl, Maisengasse, Malserstraße und Spenglergasse.

Wahlsprengel III, Perfuchs

Wahllokal: Gasthaus „Arlberg“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Burschweg, Gramlachweg, Hasliweg, Herzog-Friedrich-Straße, Innstraße, Katlaunweg, Knappenbühel, Kristille, Stadtteil Perfuchsberg, Schentensteig und Thialmühle.

Wahlsprengel IV, Bruggen

Wahllokal: Gasthaus „Alpenheim“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Bruggfeldstraße, Flirstraße, Kreuzgasse, Leitenweg und Prandtauerweg, Prandtauersiedlung.

Wahlsprengel V, Perjen West

Wahllokal: Gasthaus „Hirschen“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Adamhofgasse, Kirchenstraße, Perjenerweg, Riefengasse, Römerstraße und Schrofensteinstraße.

Wahlsprengel VI, Perjen Ost

Wahllokal: Gasthaus „Nußbaum“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Bahnhofstraße, Lötzweg, Obere Feldgasse, Pax-Siedlung, Siedlergasse, Untere Feldgasse und Uferstraße.

Wahlsprengel VII, Angedair Nord

Wahllokal: Restaurant „Windegg“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Von der Brixnerstraße die Häuser Nr. 13 bis einschl. Nr. 19, von der Fischerstraße die Häuser Nr. 40 bis einschl. 124, die Kreuzbühelgasse und von der Salurnerstraße die Häuser Nr. 12 bis einschl. Nr. 20 und Venetweg.

Wahlsprengel VIII, Angedair Nord II

Wahllokal: Kindergarten Brixnerstraße

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Von der Brixnerstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 12, von der Salurnerstraße die Häuser von Nr. 1 bis einschl. Nr. 10, die Pontlatzkaserne und von der Urichstraße die Häuser von Nr. 24 bis einschl. Nr. 72.

2. Wahlzeit: 7.00 bis 16.00 Uhr.

3. Wahllokal für Wahlkartenwähler: „Hotel Schrofenstein“

4. Während der Wahlzeit ist die Stimmenabgabe laufend möglich. Der Wähler hat zur Stimmabgabe vor der Wahlbehörde eine Urkunde oder eine sonstige amtliche Bescheinigung vorzulegen, aus der sein Personenstand ersichtlich ist. Solche Urkunden oder amtliche Bescheinigungen sind insbesondere: Tauf-, Geburts- und Trauscheine, Heimatscheine, Staatsbürgerschaftsurkunden, Pässe jeder Art, amtliche Legitimationen, Anstellungsdekrete, Arbeitsbücher, Jagdkarten, Eisenbahn- und Straßenbahndauerkarten, Gewerbebescheine, Lizenzen, Diplome, Immatrikulationsscheine und Meldungsbücher, einer Hochschule, Schulzeugnisse, militärische Dokumente sowie alle unter Beidruck eines Amtssiegels ausgefertigten Urkunden, die über die Person des Wählers Aufschluß geben.

Auch Wahlkartenwähler haben zum Nachweis ihrer Identität neben der Wahlkarte eine solche Urkunde oder amtliche Bescheinigung der Wahlbehörde vorzulegen.

5. Am Wahltag ist im Gebäude des Wahllokals und im Umkreis von 50 m (Verbotszone) jede Art der Wahlwerbung, wie Ansprachen an die Wähler, Verteilung von Wahlaufrufen und Wahlwerbelisten, sowie jede Ansammlung von Menschen und das Tragen von Waffen verboten; vom Verbot des Waffentragens sind Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes ausgenommen.

6. Der Ausschank alkoholischer Getränke ist am Wahltag bis eine Stunde nach dem Ende der örtlichen Wahlzeit verboten.

7. Übertretungen dieser Verbote werden gemäß § 61,

Abs. 4 der Nationalratswahlordnung 1971, von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu S 3000.- im Fall der Uneinbringlichkeit mit Arrest bis zu zwei Wochen bestraft.

8. Für die Wahl des Bundespräsidenten besteht **Wahlpflicht!** Der Bürgermeister als Gemeindevahlleiter: Anton Braun

Kundmachung über die Ausstellung der Wahlkarten

Am 25. April 1971 findet die Wahl des Bundespräsidenten statt.

I. An der Wahl nehmen nur Wahlberechtigte teil, deren Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten sind.

Jeder Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und übt sein Wahlrecht grundsätzlich an dem Orte (Gemeinde, Wahlsprengel) aus, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Wahlberechtigte, die im Besitze einer Wahlkarte sind, können ihr Wahlrecht auch außerhalb dieses Ortes ausüben.

II. Der Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte steht Wählern zu, die sich voraussichtlich am Wahltag an einem anderen Ort (Gemeinde, Wahlsprengel) als dem ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden und deshalb ihr Wahlrecht nicht ausüben könnten.

III. Vorgang bei der Antragstellung und Ausstellung einer Wahlkarte:

1. Antragsort: Gemeinde, von der der Wahlberechtigte nach seinem ordentlichen Wohnsitz in das Wählerverzeichnis eingetragen wurde.
2. Antragsfrist: von der Wahlausschreibung bis spätestens am dritten Tage vor dem Wahltag.
3. Beginn der Ausstellung: nach Beendigung der Auflegung des Wählerverzeichnisses (ab 5. 4. 1971, Stadtamt, Zimmer 4); bei Personen, gegen deren Aufnahme in das Wählerverzeichnis Einspruch erhoben wurde, erst nach Beendigung des Einspruchs- bzw. auch des allfälligen Berufungsverfahrens.
4. Antragsform: mündlich oder schriftlich. Beim mündlichen Antrag ist die Identität durch ein Dokument nachzuweisen, bei einem schriftlichen Antrag kann die Identität auch auf andere Weise, etwa durch eine Bescheinigung des Dienstgebers, der Meldebehörde oder des Unterkunftsgebers (z. B. Hotel, Heil- und Pflegeanstalt, Kuranstalt usw.) — bei Präsenzdienern durch eine Bescheinigung der militärischen Dienststelle — glaubhaft gemacht werden.

IV. Die Wahlkarte und ihre Verwendung:

1. Die Wahlkarte ist am Wahltag dem Wahlleiter zu überreichen. Vor der Wahlbehörde hat sich der Wahlkartenwähler, wie alle übrigen Wähler, durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der seine Identität ersichtlich ist, auszuweisen.
2. Erscheint ein Wahlkartenwähler vor der nach seiner ursprünglichen Eintragung im Wählerverzeichnis zuständigen Wahlbehörde, um seiner Wahlpflicht nachzukommen, so hat er dort ebenfalls seine Wahlkarte zu übergeben.

V. Duplikate für abhanden gekommene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten dürfen von der Gemeinde nicht ausgefolgt werden.

Wo Wahlkartenwähler ihre Stimme abgeben können, wird durch eine „Kundmachung über Verfügungen der Gemeindevahlbehörde vor der Wahl“ bekanntgegeben.

Die Mullabfuhr in Landeck entfällt
wegen des Feiertags am Montag, den 12. April. Sie wird an den folgenden Tagen, also am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag in der sonst üblichen Reihenfolge durchgeführt. Die Hausbesitzer bzw. deren Vertreter werden gebeten, die Mulltonnen rechtzeitig bereitzustellen.

Hohes Alter

Am 10. April feiern drei unserer betagten Mitbürger ihren Geburtstag. Es sind dies

Frau Anna Rüdisser, Kreuzbühelgasse 30, die ihren 90. Geburtstag feiert,

Herr Rudolf Zanoni, Maisengasse 22, feiert seinen 81. und Paula Römer, Leitenweg 52, ihren 80. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlichst zu den Geburtstagsfesten und wünschen alles Gute für noch viele schöne und gesunde Jahre.

Aufnahme in das Musisch-pädagogische Bundesrealgymnasium Landeck

Die Anmeldung für die Aufnahme in die 5. Klasse des Musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasiums Landeck sind in der Zeit vom 15. - 30. April 1971 in der Kanzlei der Schule vorzunehmen. Die Aufnahmsprüfungen werden am 24. und 25. Juni stattfinden.

Tag der offenen Tür an den Berufsschulen in Imst

Über Weisung des BMUK wird an allen berufsbildenden Schulen eine Informationswoche gehalten.

An den berufsbildenden Schulen in Imst wird aus diesem Anlaß am Vormittag des 21. April 1971 ein „Tag der offenen Tür“ veranstaltet. Es sind dies: Berufspädagogische Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe, Innsbruck, Expositur Imst-Sonnberg; Kaufmännische Berufsschule sowie Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule.

Am Sonnberg bei Imst befindet sich eine dreijährige Fachschule für wirtschaftliche Frauenberufe. Diese Schule ist eine Expositur der Berufspädagogischen Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe in Innsbruck („Ferrarischule“). Bildungsziel: Mit dem dreijährigen Bildungsgang wird die Befähigung zur Ausübung eines wirtschaftlichen Frauenberufes erworben (mittlerer Dienst in Beherbergungs- und Verpflegungsbetrieben einschließlich der zugehörigen Verwaltung; Vorbereitung auf einschlägige Sozial- und Erziehungsberufe). Aufnahmebedingungen: Abschluß der 8. Schulstufe. Erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmsprüfung.

Internat: In Verbindung mit der Fachschule für wirtschaftliche Frauenberufe führen die Schwestern vom Guten Hirten ein Internat für die Schülerinnen dieser Schule.

Die Kaufmännische Berufsschule ist eine Pflichtschule für alle Lehrlinge des Bezirkes auf die Dauer ihrer Lehrzeit. Hierunter fallen Einzelhandel, Großhandel, Industrie- und Bürowesen und Drogerien. Die Schule ist dreijährig und wird ganzjährig geführt. Die Lehrlinge eines jeden Lehrganges haben pro Woche einen vollen Tag die Schule zu besuchen.

Nach Beendigung der dreijährigen Lehrzeit hat der Lehrling die Lehrabschlußprüfung (früher Kaufmannsgehilfenprüfung) bei der Tiroler Handelskammer abzulegen. Sie ist die Voraussetzung für die Erlangung des großen Befähigungsnachweises.

Das Abschlußzeugnis der dreijährigen Bundeshandelsschule ersetzt ein kaufmännisches Lehrverhältnis sowie zwei Jahre der vorgeschriebenen kaufmännischen Verwendung für Handels-

vertreter und für das an den kleinen Befähigungsnachweis gebundene Handelsgewerbe.

Dasselbe gilt für die fünfjährige, mit einer Matura abschließende Handelsakademie. Sie berechtigt außerdem zum Besuch einer einschlägigen Hochschule bzw. nach Ablegung bestimmter Zusatzprüfungen aller Hochschulen.

Die Aufnahmebedingungen für Handelsakademie und Handelsschule sind: positiver Abschluß der 8. Schulstufe (Volksschule oder Hauptschule) und bestandene Aufnahmeprüfung (Test).

Interessenten sind zum Besuch herzlich eingeladen. Schulklassen, MS-Saal, Bürotechnikraum, Fernseh- und Kinoraum usw. können besichtigt werden.

Auskünfte aller Art werden gerne erteilt.

Sprechtag

Der nächste Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten wird am 16. April 1971 in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr in der Amtsstelle Landeck der Arbeiterkammer für Tirol abgehalten.

25-jähriges Dienstjubiläum

In einer internen Betriebsfeier ehrte die Bank für Tirol und Vorarlberg AG. Landeck ihren treuen Mitarbeiter, Herrn Alois Wiederin für seine 25-jährige Betriebszugehörigkeit zum Institut. Herr Direktor Thaler überreichte dem Jubilar u. a. Urkunden und Plaketten der Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Tirol und der Österreichischen Industriellenvereinigung.

Start in die 70er

Die Bank für Tirol und Vorarlberg legt Bilanz

Mit einer interessanten Bilanz startete die BTV in ein neues Jahrzehnt. In der Hauptversammlung vom 2. April wurde der Rechnungsabschluß für 1970 vorgelegt. Er zeigt ein kräftiges gewachsenes Geschäftsvolumen und stark erhöhte Umsätze: Insgesamt strömten mit 67,9 Mrd. S um rund 15% mehr Gelder über Konten der Bankkunden als ein Jahr zuvor. Die Bilanzsumme erreichte 2,214 Mrd. Schilling, das bedeutet eine Steigerung um 18%.

Starker Zufluß neuer Kundengelder.

Die Geldanlagen der Privat- und Firmenkunden stiegen um ca. 340 Mio. S. Allein 190,7 Mio. S sind im abgelaufenen Jahr der Bank an neuen mittel- und längerfristigen Kundengeldern zugeflossen, d. s. um rund 55 Mio. S mehr als 1969. Die Gelder auf Sparbüchern wuchsen um 85,9 Mio. S auf 727 Mio. S und die Kassenobligationen um 24,8 Mio. S auf 44,8 Mio. S.

1,4 Mrd. S Kredite für die Wirtschaft.

Was die Wirtschaft in erster Linie von einer Bank erwartet, erhielt sie auch: Für 1,147,3 Mio. S Kontokorrentkredite und 282,2 Mio. S Wechselkredite.

Filialnetz vergrößert.

Die BTV hat 1970 drei neue Filialen eröffnet: In Wörgl sowie in Innsbruck in der Amraserstraße und im Olympischen Dorf. Damit hat die Bank jetzt in Tirol und Vorarlberg zusammen 16 Niederlassungen, in denen 342 Mitarbeiter tätig sind.

Die BTV dankt allen ihren geschätzten Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Österreichischer Alpenverein - Sektion Landeck

Der Österreichische Alpenverein, Sektion Landeck, führt am Sonntag, den 18. April 1971 eine Führungstour zum Pezidkopf (2770 m) im Komperdell durch.

18. April: Abfahrt von Landeck-Autobahnhof 6.45 Uhr. Auffahrt von Serfaus zum Kölnerhaus mit der Seilbahn

um 8 Uhr. Vom Kölnerhaus führt der Aufstieg in ca. 3 Stunden zum Pezidkopf.

Die Abfahrt erfolgt wiederum über Kölnerhaus nach Serfaus. An der Tour können nur geübte Berggeher und Schifahrer teilnehmen. Felle, sowie gute Winter- und Schiausrüstung sind unbedingt erforderlich.

Anmeldungen bis einschließlich Donnerstag, 15. April im Tapezierergeschäft Vorhofer, Landeck, Maisengasse 4, Tel. 447.

Die Tourenbesprechung für alle Teilnehmer findet am Donnerstag, den 15. April um 20 Uhr im Hotel „Schwarzer Adler“ in Landeck statt.

Das Bildungsforum

der Kammer für Arbeiter und Angestellte und des ÖGB veranstaltet am Mittwoch, den 14. April 1971 um 20.00 Uhr in der Aula des Bundesrealgymnasiums Landeck den Farblichtbildvortrag

Viechereien aus Tirol

ein'fgangen und belauscht von Karl Depaoli. Eintritt frei

Arbeitsamt Landeck

Gesucht werden:

Heizungsmonteur, Sanitäre Monteur, Helfer, Lagerarbeiter, Lehrlinge, Kellnerinnen, Zugeherin.

Absolventinnen der Dr. Wagner-Schule suchen ab Juni gute Arbeitsmöglichkeiten im Bezirk.

Auskunft erteilt das Arbeitsamt Landeck, Tel.: 05442-616 oder 617.

Das Siedlerhäuschen 08/15

In den letzten zwei Jahrzehnten hat uns eine Baulawine ohnegleichen überschwemmt. Wie Pilze schossen Einfamilienhäuser aus dem Boden, die sich fleißige und sparsame Mitbürger aus allen Schichten der Bevölkerung oft unter Einsatz ihrer letzten Kräfte errichteten. Es ist dabei nur zu verständlich, daß der „Bauherr“ oft als sein eigener Handlanger mit-tätig war und alle Möglichkeiten ausschöpfte, so billig als möglich zu bauen. Seine Vorbilder sah er in der Nachbarschaft und den Bauplan zeichnete ein „Kollege aus dem Baufach“. Das war selbstverständlich weder ein Architekt noch ein Baumeister. Eine Besichtigung des Bauplatzes vor der Planverfassung entfiel und war auch entbehrlich, weil der Plan schon vom letzten Bau fixfertig in der Schublade des „Fachmannes“ lag. Und so kam, was kommen mußte: ein weiteres 08/15-Haus, auch Maurerhäusl genannt, entstand am Ortsrand oder in der Siedlung. Ein solches Häuschen besteht aus einem Erdgeschoß mit einem 1. Stock und natürlich auch einem ausgebauten Dachgeschoß für die Fremden. Dazu gehören ferner noch die beiden Fensterachsen, der Balkon und das weit vorkragende Dach — der nie fehlende große Hut. Dabei könnte man mit den gleichen Ziegeln, aber mit einem bißchen Mehr an Überlegung individueller, d. h. den eigenen Bedürfnissen sowie dem Gelände und der Umgebung angepaßter bauen. Damit der Bauherr auch noch nach Jahren Freude an seiner Behausung hat, raten wir ihm dringend:

● Überlegen Sie sich das Raumprogramm lieber einmal zuviel als einmal zuwenig. Änderungen während des Baues sind immer verkehrt.

● Gehen Sie zu einem wirklich befugten Fachmann und lassen Sie sich den Bauplan entwerfen; das kostet zwar etwas mehr, aber schon durch fachmännischen Rat und günstige Materialempfehlung bekommen Sie diese Kosten teilweise sofort herein und das Mehr ist nach Jahren vergessen und verwunden und grobe Fehler vermieden. Was bleibt, ist die Freude am eigenen Haus, weil es maßgeschneidert ist und von jedem bewundert wird. Das ist schließlich auch etwas wert.

KURATORIUM SCHÖNERES TIROL

Fernsehprogramm

11.4. - 17.4.

Sonntag, 11. April

1. Programm

- 16.15 Tschesilko, der Wassermann
- 16.25 Der kleine Muck
- 17.40 Oase in der Wüste, Palm Springs
- 18.05 Thor Heyerdahls phantastische Reise
- 18.55 Familie Langohr
- 19.00 Zeit im Bild
- 19.30 Sportschau
- 20.10 Christ in der Zeit
- 20.15 Der junge Baron Neuhaus
- 21.45 Zeit im Bild
- 22.00 Waldbrunn liest Guareschi
- 22.25 Kein Schloß ist vor ihm sicher

2. Programm

- 18.30 Waldbrunn liest Guareschi
- 19.00 Zeit im Bild
- 19.30 Aus dem Leben unserer Insekten
- 20.00 Schach, das königliche Spiel
- 20.15 Coppelia, Ballett
- 21.30 Telereprisen

Montag, 12. April

1. Programm

- 15.30 Die Geschichte vom Maharadscha
- 15.55 Rasmus und der Vagabund
- 17.15 Trailer
- 17.45 Thor Heyerdahls phantastische Reise
- 18.35 Familie Langohr
- 18.40 Ostern in Tirol, Brauchtums-sendung
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 Sportschau
- 20.15 Zurück zur Zukunft mit Karl Farkas
- 21.30 Böhmisches Gotik
- 22.00 Zeit im Bild

2. Programm

- 18.30 Udo 70, Udo Jürgens-Show
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 Sport
- 20.15 Postmeister, Spielfilm
- 21.45 Telereprisen

Dienstag, 13. April

1. Programm

- 18.00 Walter and Connie
- 18.20 Familie Langohr
- 18.25 Kultur - aktuell
- 18.50 Westlich von Santa Fé
- 19.30 Zeit im Bild
- 19.55 Belangsendung zur Präsidentschaftswahl
- 20.06 Sport
- 20.15 Ein Platz für Tiere mit Prof. Grzimek
- 21.00 Apropos Film
- 21.50 Zeit im Bild

2. Programm

- 18.30 La telescolaire française

- 19.00 Wege zur Musik
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Die Transaktion und Die Namenstagsfeier
- 21.00 Die Fährte der Ölwölfe
- 21.45 Telereprisen

Mittwoch, 14. April

1. Programm

- 10.00 Was könnte ich werden?
- 10.30 Kunstbetrachtung
- 11.00 Kein Schloß ist vor ihm sicher
- 16.30 Die Reise ins Spielzeugland
- 17.10 Das kleine Sport-abc
- 17.35 Lassie
- 18.00 Parlons français
- 18.20 Familie Langohr
- 18.25 Österreich-Bild
- 18.50 Eine zuviel in Tourlezanne
- 19.30 Zeit im Bild
- 19.55 Belangsendung zur Präsidentschaftswahl
- 20.06 Sport
- 20.15 ORF-Report
- 21.15 Der Kreis, Spielfilm
- 22.30 Zeit im Bild

2. Programm

- 18.30 Motive der Dichtung
- 19.00 Brüder im All
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Mit Schirm, Charme und Melone
- 21.15 Des Broadways liebstes Kind
- 22.00 Telereprisen

Donnerstag, 15. April

1. Programm

- 10.00 Was könnte ich werden?
- 10.30 Klang aus Menschenhand
- 11.00 La telescolaire française
- 11.30 Römische Geschichte
- 12.00 Motive der Dichtung
- 18.00 Benvenuti in Italia
- 18.20 Familie Langohr
- 18.25 Sportmosaik
- 18.50 Pater Brown
- 19.30 Zeit im Bild
- 19.55 Belangsendung zur Präsidentschaftswahl
- 20.06 Sport
- 20.15 Die Apostelgeschichte
- 21.15 Zivilisation
- 22.05 Zeit im Bild

2. Programm

- 18.30 Kirche oder Garage
- 19.00 Kontakt
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Der Kandidat, Spielfilm
- 21.55 Telereprisen

Freitag, 16. April

1. Programm

- 10.00 Computer
- 10.30 Kirche oder Garage
- 11.00 Der Kandidat
- 14.00 Lieber Onkel Bill
- 14.25 Die Gravitation
- 14.35 Beau Brummell
- 16.25 Menschliches allzu menschlich
- 18.00 Bleib gesund!
- 18.20 Familie Langohr
- 18.25 Österreich-Bild
- 18.41 Belangsendung der Präsidentschaftskonferenz der Landwirtschaftskammern
- 18.50 Kurier der Kaiserin
- 19.30 Zeit im Bild
- 19.55 Belangsendung zur Präsidentschaftswahl
- 20.06 Sport
- 20.15 Der Kommissar
- 21.15 Das Zeitgeschehen
- 22.15 Zeit im Bild
- 22.30 Zum Wochenende unterwegs

2. Programm

- 18.30 Kirche und Kunst
- 19.00 Informationen zur Geschlechts-erziehung
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 Zum Wochenende unterwegs
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Heinrich Mann; ein Portrait
- 21.15 Tom-Jones-Show
- 22.00 Telereprisen

Samstag, 17. April

1. Programm

- 10.00 Die Welt von morgen
- 10.40 Ein Spatz ist auch ein Vogel
- 14.00 Der gebrochene Pfeil
- 15.30 Die Welt unserer Tiere
- 15.55 Musik kennt keine Grenzen
- 16.55 Das kleine Haus
- 17.20 Hund und Katz
- 17.30 Boutique
- 18.00 Wochenmagazin
- 18.20 Familie Langohr
- 18.25 Kultur aktuell
- 18.50 Guten Abend am Samstag sagt Heinz Conrads
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.15 Prof. Sound und die Pille
- 21.15 Sportjournal
- 21.45 Zeit im Bild
- 22.00 Der Garten des Bösen, Spielfilm

2. Programm

- 18.30 ORF-Report
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Der Untertan, Spielfilm
- 21.50 Telereprisen

Musik und Tanz am Ostermontag mit den **Pinguins** - Beginn 20.30 Uhr **Hotel Sonne Landeck**

Kammer der gewerblichen Wirtschaft Bezirksstelle Landeck

Die Handelskammer gibt nachfolgendes Seminar bekannt:

Der Beruf des Chefs

Beginn: Freitag, 16. April 1971, 8.30 Uhr
Dauer: Freitag und Samstag, jeweils ganztägig
Beitrag: S 400.- (einschließlich Arbeitsunterlagen)
Leiter: Dipl. Vw. R. Roscher

Interessenten für die Seminarveranstaltung werden er-
sucht, sich umgehend bei der Tiroler Handelskammer,
Bezirksstelle Landeck, Telefon 225, anzumelden.

Aus der Sagenwelt

Der Putz am „fallenden Bach“

Vor vielen Jahren lebte in Ried im Oberinntal ein Bäcker, der wegen seines Geizes und wucherischen Geschäftsgebarens weit und breit bekannt war und trotz seines Wohlstandes nie für einen Armen etwas übrig hatte.

Nach seinem Tode geisterte er fürchterlich in seinem Hause und niemand wollte es mehr bewohnen. Da wandten sich die Erben an einen Kapuziner, der das Haus aussegnete; allein er hatte zuwenig Macht, um den Spuk zu bannen. Nun wurde ein zweiter Pater, der als Geisterbanner bekannt war, beigezogen. Beiden Mönchen gelang es nun, den Ruhestörer aus dem Hause und in die Felswand hinter dem Stallanzer Wasserfalle zu verbannen. Dort ist er festgehalten und darf nur an sonnenhellen Tagen sein Gefängnis verlassen, um sich außerhalb auf der Stallanzer Alpe aufzuhalten.

Von den Alpleuten, denen er niemals etwas zuleide tat, soll er wiederholt gesehen worden sein. Wohl aber soll ein frecher Hirt, der ihn einmal spottend gerufen hatte, von un-
gesehener Hand mehrere wuchtige Ohrfeigen erhalten und eine dröhnende Stimme gehört haben, die ihm zurief, falls er sich nochmals erlaube, den Verbannten zu frotzeln, werde es nicht mehr so gnädig abgehen.

Ein anderer Alpler habe einmal den ansichtig gewordenen Putz in wohlwollender Absicht gefragt, ob es nicht möglich sei, ihn zu erlösen, worauf dieser erwiderte, daß er verurteilt sei, bis zum jüngsten Tage zu leiden.

Seither hat allerdings weder ein Einheimischer noch ein Tourist, der zur Anton-Renk-Hütte gepilgert kam, den Putz am „fallenden Bach“ je zu Gesicht bekommen.

Bearbeitet von Wolfgang Lunger

SV Landeck I - SV Zirl I 1:1 (0:0)

Es kommt meist so, daß es Schwierigkeiten gibt, wenn eine Halbzeit lang die besten Torchancen nicht genutzt werden können. Schon das Eckenverhältnis von 10:2 für Landeck besagt, daß der SV eine überlegene 1. Halbzeit spielte und das nicht nur optisch im Felde, nein auch vor dem Zirltor, das laufend unter starkem Druck stand. Es gab herrliche Lattenschüsse und mehrmals wehrte der Gästetormann mit prächtigen Paraden die schönsten Bälle zur Ecke. Landecks Angriffe rollten immer wieder aus der Tiefe und besonders der rechte Flügel mit E. Thönig, wo auch Schönsleben immer wieder auftauchte, setzte sich sehr gut in Szene und Guggenberger setzte einen Eckball nach dem anderen maßgerecht vor das Zirltor, doch konnte die massierte Zirltorabwehr auch mit viel Glück standhalten.

Auch die 2. Halbzeit brachte vorerst dasselbe Bild. Landeck drückte und aus der Drangperiode konterte Zirl einmal und konnte Torhüter Walch mit unhaltbarem Schuß aus einem Gedränge zum 0:1 bezwingen. Der unerwartete

Treffer brachte Landeck sichtlich aus dem Rhythmus, während nun die Zirltorwehr das Kommando übernahmen und die Heimischen eine harte Zeit zu überstehen hatten.

Im Endspurt war aber Landecks SV wieder ganz da und der mehr als verdiente Ausgleich fiel durch E. Thönig per Kopf 5 Minuten vor Spielende. Landeck zeigte einen deutlichen Formanstieg und gefiel als Mannschaft.

Die Jugend hatte große Mühe über die körperlich viel schwächeren, aber recht geschickt und furchtlos operierenden Vilser mit 2:1 zu siegen. Die Schüler boten dagegen ein gekonntes und schönes Mannschaftsspiel und fixierten gegen den RTW Reutte einen glatten 6:1 Punktesieg.

Sport-Großveranstaltung am 25. April 1971 im Stadion Landeck mit Gewinnchance!

Der Sportverein Landeck macht schon heute auf die große Sportveranstaltung vom 25. April aufmerksam. Im Rahmen der Fußballmeisterschaftsspiele gegen den SV Reutte Junioren, II. und I. Mannschaft — wird ein Fallschirm-Gruppen-Zielspringen auf den Sportplatz Landeck mit Sondervorfürungen stattfinden und werden an alle Sportplatzbesucher bzw. Erwerber von Eintrittskarten zahlreiche einmalige und prächtige Preise zur Verlosung kommen, die in den nächsten Tagen und Wochen in den Schaufenstern der Spenderfirmen ausgestellt und als solche gekennzeichnet sein werden.

Besichtigen Sie in der nächsten Zeit die Schaufenster unserer Spenderfirmen in Landeck, sie werden staunen, was es alles gibt!

EM Elektro Müller	Alois Traxl - Gazelle
Anton Handle & Sohn	Spar-u. Vorschußkasse Landeck
Conditorei Haag	Fa. Brandmayr
Betten Pesjak	Franz Auer
Sport Walser	Radio Fimberger
Handwerk u. Hobby Gitterle	Schuhhaus Probst
Fa. Steinadler	Wienerwald
Weinkellerei Morandell	Uhren Winkler, Landeck

Nützen Sie Ihre Gewinnchancen und sichern Sie sich rechtzeitig eine Eintrittskarte zur Sportveranstaltung vom 25. April 1971. Vorverkauf ab 19. April 1971.

SV Reutte I — SV Zams I 6:1 (2:1)

Eine unerwartete bzw. unangenehme Niederlage kassierte Zams im Meisterschaftsspiel gegen den SV Reutte, trotz stellenweise ansprechender Leistungen. Obwohl der Sieg der Gastgeber in Ordnung geht, ist er doch in diesem Ausmaß zu hoch ausgefallen. Man muß aber unbedingt berücksichtigen, daß die Spieler aus Zams keine Möglichkeit hatten, im Winter zu trainieren. Trotzdem waren sie in konditioneller Hinsicht den Gastgebern ebenbürtig.

Das Spiel selbst beginnt mit wuchtigen, kraftvollen Angriffen der Gastgeber, aber nach wenigen Minuten erfängt sich der SV Zams und greift seinerseits mehrmals gefährlich über die beiden Flanken an. Durch diese gefährlichen Konterschläge kann Zams das Spiel immer offen halten; doch kommt Reutte durch ein unhaltbares Tor zu einem 1:0 Vorsprung. Bald darauf fällt nach einem Eckball das 2:0. Die Zams aber kämpfen weiter und ihr Einsatzwille und Kampfgeist werden durch den Anschlußtreffer, zum 2:1 belohnt.

Nach der Pause beherrscht Reutte weiterhin das Spielgeschehen, doch wirkt Zams bei seinen Konterschlägen sehr gefährlich. Durch vermeidbare Treffer kommt Reutte bald zu einem 5:1 Vorsprung. Die Zams geben aber immer noch nicht auf und kämpfen beherzt weiter, doch

Schußpech und der ausgezeichnet disponierte Tormann der Gastgeber verhindern einen weiteren Treffer. Die Reuttener hingegen kommen durch ein Abseitstor zu ihrem 6. Treffer.

Es heißt nun, hart zu arbeiten, um diese Niederlage im nächsten Spiel — gegen RTW in Reutte am Kar Samstag — vergessen zu machen.

Mannschaft Zams: Siegele Helmut, Oberprantacher T., Dr. Lechthaler, Wachtler R., Reheis H., Schultus Gerhard, Mungenast Bruno, Simoner, Mungenast Bernd, Krismer, Moser.

Torschütze: Mungenast Bernd.

SV Reutte II - SV Zams II 1:0 (1:0)

SV Zams Jgd. - ASV Landeck Jgd. 0:0

Evangelische Gottesdienste

9. April - Karfreitag 18.00 Uhr mit Abendmahl,
12. April - Ostermontag 10.30 Uhr

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 11. April, Ostersonntag (neue Gottesdienstordnung!): 6.30 Uhr Messe für Franziska Hairer, 9.00 Uhr feierliches Osteramt für Rosa Wille geb. Marth, 11.00 Uhr Messe für Anna Valentini, 19.30 Uhr Messe für Leo Gandler.

Montag, 12. April, Ostermontag: 6.30 Uhr Messe für Julius Vorhofer, 9.00 Uhr Osteramt für Luise Zöhr, 11.00 Uhr Messe für Anna von Dellemann, 19.30 Uhr Messe für Ernst Außerdorfer.

Dienstag, 13. April, Osterdientag: 6.30 Uhr Messe für Schwester Ulrike, 7.00 Uhr Osteramt für Johann Grießer.

Mittwoch, 14. April, in der Osterwoche: 7.00 Uhr Osteramt für Dr. Otto Schrott, 19.30 Uhr Messe für Dr. Wilhelm Kaubeck.

Donnerstag, 15. April, in der Osterwoche: 6.30 Uhr Messe für Christian Weisjele, 7.00 Uhr Osteramt für Anton und Stefan Lami.

Freitag, 16. April, in der Osterwoche: 7.00 Uhr Osteramt für Alois Sailer, 19.30 Uhr Messe für Gregor und Siegfried Val-laster.

Samstag, 17. April, in der Osterwoche: 7.00 Uhr Osteramt für Josefa Hosp, 17.00 Uhr Rosenkranz und Beichte, 19.30 Uhr Vorabendmesse für Barbara Fritz.

Sonntag, 18. April, Weißer Sonntag — Tag der Erstkommunion: 6.30 Uhr Messe für Richard Lang, 9.00 Feierlicher Erstkommuniongottesdienst der Pfarrgemeinde, 11.00 Uhr Messe für Adalbert Krismer, 17.00 Uhr Dankesfeier zur Erstkommunion, 19.30 Uhr Messe für Peter und Anna Raggl.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 11. 4.: Ostersonntag! — 8.30 Uhr Messe für Josef Pintarelli und Sohn; 9.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie; 10.30 Uhr Messe für Ernst Pögler; 19.30 Uhr Messe für Antonia Windisch.

Montag, 12. 4.: Ostermontag! — 8.30 Uhr Messe für verstorbene Eltern Pliesnig; 9.30 Uhr Messe für Josef Waldner und Würfl; 10.30 Uhr Messe für Alfred und Hermann Guem; 19.30 Uhr Messe für Franz Fereberger.

Dienstag, 13. 4.: 7.15 Uhr Messe für Anna Danner; 8 Uhr Messe für Seraphin und Rosa Hütter.

Mittwoch, 14. 4.: 7.15 Uhr Messe für Luise Straudi; 8 Uhr Messe für Maria Seeberger; 19.30 Uhr Messe für Engelbert Albertini.

Donnerstag, 15. 4.: 7.15 Uhr Messe für Ernst Salzburger; 8 Uhr Messe für Familie Regensburger.

Freitag, 16. 4.: 7.15 Uhr Messe für Franz Bartl; 8 Uhr Messe für Familie Kößler.

Sanstag, 17. 4.: 7.15 Uhr Messe auf Meinung; 8 Uhr Messe auf Meinung; 19.30 Uhr Sonntagsmesse für Karl Kögl.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 11. April, Ostersonntag: 9.00 Uhr feierliches Hochamt für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für verstorbene Eltern Kurz (Leiten).

Montag, 12. April, Ostermontag: 9.00 Uhr Bet-Sing-Messe für Josefa Kurz, 19.30 Uhr Messe für Josef und Veronika Grießer.

Dienstag, 13. April: 19.30 Uhr Jugendmesse für Anna Trenkwalder.

Mittwoch, 14. April: 19.30 Uhr Ostermesse für die armen Seelen (Wolf).

Donnerstag, 15. April: 16.30 Uhr Prüfung der Erstkommunikanten, 17.00 Uhr Kindermesse für verstorbene Eltern Waibl.

Freitag, 16. April: 15.00 Uhr Beichtandacht der Erstkommunikanten mit Erstbeichte, 19.30 Uhr Ostermesse für Josef Perktold.

Samstag, 17. April: 6.45 Uhr Messe für Josef Rieder, 15.00 Uhr Probe für die Erstkommunion, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Rosa Haueis.

Ärztl. Dienst: 11. 4. 1971 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

Landeck-Zams-Pians: Sprengelarzt Dr. Karl Enser, Ldck, W Tel. 471

St. Anton-Pettneu: Sprengelarzt Dr. E. Weißkopf, St. Anton, Tel. 470

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzioky, Pfunds

Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Kappl-See-Galtür-Ischgl: Dr. W. Thöni

Ostermontag, 12. 4. 1971

Landeck-Zams-Pians: Dr. Walter Frieden, Landeck, Tel. 343

St. Anton - Pettneu: Dr. Eichhorn, St. Anton 394, Tel. 05446-25

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzioky, Pfunds

Prutz-Ried: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

Kappl-See-Galtür-Ischgl: Dr. W. Köck

Tierärztlicher Sonntagsdienst

11. 4.: Tzt. Franz Winkler, Landeck, Tel. 360

12. 4. Dr. Greiter Josef, Ried i. Oberinntal, Tel. 3316

Stadtapotheke nur in dringendsten Fällen

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/42

Nächste Mutterberatung: Montag, 19. 4., 14 - 16 Uhr

Suche ab sofort

**guten Mechaniker
für Landmaschinen**

FRANZ RIETZLER - RIED 137



Fahrräder im Tiroler Fachgeschäft

das ideale Ostergeschenk

Das Fachgeschäft bietet:

1. Qualitätsfahrräder
2. größte Auswahl
3. fachliche Beratung
4. Garantie
5. Service



Fußbodenschleifmaschine UNIVERSAL

generalüberholt, preisgünstig zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**Wir eröffnen am
9. April 1971 den**

Gasthof

„Silvretta“

PIANS

**und freuen uns auf Ihren
Besuch**

Jos. u. Marg. Kowalczyk

Voll erschlossener **BAUGRUND** - Ausmaß
nach Wunsch in Imst, Stadtnähe, zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**Verkaufe neuwertigen Kinderwa-
gen sowie einen Stubenwagen.**

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Ihr Bruch



Spranzband - 60

Deutsches-Erzeugnis
ohne Feder u. Schenkelriemen

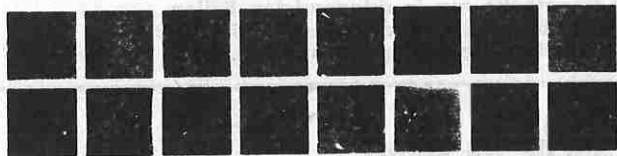
50 Jahre

Erfahrung und Fortschritt.

Patente in Deutschl., Öster-
reich, Schweiz. Der mech.
aktive Vollschutz. Ein Spezial-
band für Anspruchsvolle, die
das Gute bevorzugen - der
Gesundheit zuliebe.

Platzvertretung und nächste Beratung:

Fr. 16. 4., **LANDECK**, 11.30 - 12.00
Drogerie **HANDLE**, Malsersstr. 11



Parkett-, Kunststoff- und Teppichböden

werden rasch, fachmännisch zu gün-
stigen Preisen verlegt.

ALFONS JUEN

Hobel- und Schleifbetrieb

Landeck / Perjen - Tel. 667

Besonders preisgünstig der Teppich-
boden aus dem Karton verlegt **S 112.-**
pro m².

Danksagung

Herzlichen Dank allen, die unserem lieben
Vater, Großvater, Urgroßvater, Schwiegervater
und Schwager, Herrn

Tobias Scheiber

im Leben gut waren, für ihn den Sterberosen-
kranz beteten, ihn zur letzten Ruhe geleiteten
und sein Grab mit Kränzen und Blumen
schmückten.

Unser besonderer Dank gilt dem Hw. Herrn
Pfarrer Lugger für die Einsegnung, Herrn
Dr. Hans Codemo für die jahrelange ärztliche
Betreuung, den behandelnden Ärzten und
Schwestern des Krankenhauses Zams und der
Freiw. Feuerwehr Landeck - Perfuchs, sowie
allen, die uns ihre Anteilnahme bekundet haben.
Wir bitten unseren teuren Verstorbenen ein
christliches Andenken zu bewahren.

Landeck, im April 1971

Familien Scheiber u. Haslinger
im Namen aller Angehörigen

LUXAFLEX JALOUSIEN

Der beste Schutz gegen Sonne, Kälte, Geräusche Zugluft — Für jedes Maß in 17 Farben — die beste Jalousie — dekorativ, gepflegt bei

MÖBEL LENFELD

EINRICHTUNGSHAUS
LANDECK, Malsersstraße 49

Zwischenkreditzusage sofort für Haus- und Grundkauf, Hausbau, Fertigstellung, Ausbau, Eigentumswohnungen, Schuldablöse. **30% Eigenmittel** werden vorfinanziert. Täglich bis 19 Uhr, Samstag 8-12 Uhr. H. Epp, 6020 Innsbruck, Adamgasse 13-15, Tel. 05222-206974

Der Fremdenverkehrsverband Pfunds

sucht für die Sommersaison 1971 einen

Bademeister

auf die Dauer von 4 Monaten.

Zuschriften mit Gehaltsansprüche an den Fremdenverkehrsverband Pfunds

Telefon 05474-229

Hammerlehütte

ab 7. 4. 1971 geöffnet

Trockener, schöner Geh- u. Fahrweg

Stellenausschreibung

Beim Bezirksgericht Landeck wird ein(e) Vertragsbedienstete(r) f. den gehobenen Dienst (Entl. Gruppe b) oder für den Kanzleidienst (Entl. Gruppe d) aufgenommen. - Bewerber mögen beim Bezirksgericht Landeck, Zimmer Nr. 7 vorsprechen.

Verlässlicher Kraftfahrer

mit C-Führerschein gesucht.

Dienstwohnung vorhanden.

Landw. Genossenschaft Landeck, Kaifenu

Telefon 05442-472 oder 672

Zu jedem Anlaß

das passende Geschenk!

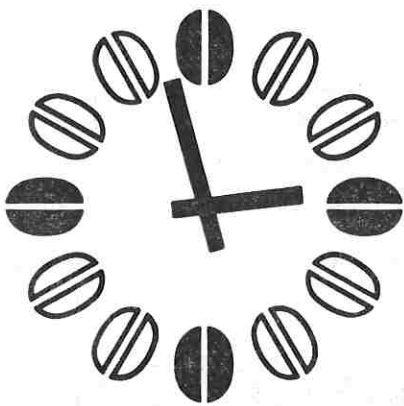
Eine Porträtaufnahme (Kinderserie) vom Fachmann selbstverständlich auch in Farbe.

Wir beraten Sie gerne — Bitte beachten Sie auch unser Schaufenster.

IHR FOTOHAUS

RUDOLF MATHIS - LANDECK, TIROL





immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!

Versierte

Hausangestellte

in Geschäftshaushalt gesucht.

Sonja Troll, Landeck, Bruggfeldstraße 21. Tel. 686

Vom Fachmann mit Beratung

Rosen-, Blüten- und Beerens-
sträucher, Dahlien-, und
Gladiolenknollen und
Salatpflanzen

WOLF ZAMS-
LANDECK

Gartenbau

Ostersamstag

Ostersonntag

sowie jeden weiteren Samstag

**Tanz und
Stimmung
im
Gasthof Arlberg**

Ende 2 Uhr

Eintritt frei

Tiefkühltruhen und Kühlschränke

liefern wir noch zum **alten Preis**, so-
lange der Vorrat reicht.

R. Fimberger, Landeck



Eintauschaktion
bis 30. April 1971

Bei Bestellung eines

SKIL - Druckluftwerkzeuges

**Schlagschrauber, Schwingschleifer,
Bohrmaschine, Hammer**

erhalten Sie für jedes alte Gerät, gleichgültig
welche Marke und in welchem Zustand eine
Vergütung bis zu

S 2000.-

Benützen Sie diese Gelegenheit, fordern
Sie unseren Besuch an oder lassen Sie sich
in unserem Geschäft beraten.

Corda Geiger

Eisenwaren- Groß- u. Einzelhandel
6500 Landeck - Telefon 05442-269

1500 kg Heu zu verkaufen

Knabl Josef, Fließ, Dorf Nr. 8

**Guterhaltene VESPA GS 150 cm³, Baujahr 61,
19.000 km, zu verkaufen.**

Landhaus Viktoria, Pians 88

Ford Corsair De Luxein gutem Zustand, Motor neu überholt,
günstig zu verkaufen.

Edy Hammerle, Landeck-Perjen, Schrofensteinstr. 4

Baugrundin Serfaus, Anschlüsse vorhanden,
Nähe Seilbahnstation verkäuflich.Zuschriften an die Verwaltung des
Blattes unter „Baugrund“**S u c h e****Köchin und Serviererin**

GASTHOF „SILVRETTA“ PIANS

**RÖTHLY
NIEDNER**

Besichtigen Sie unser
Frühjahrsangebot an
Gebrauchtwagen

Innsbruck, Heiligeiststraße 9
täglich bis 18 Uhr,
Samstag bis 12 Uhr

**pesjak-
modefrühling
international****vom 1. - 19. April**

Holen Sie sich die neue Frühjahrsmode in der großen pesjak-modeaktion. Mode international! Aus Italien, Deutschland, Schweiz, Österreich und Skandinavien. Wir führen meilenweit um das Chikste aus dem internationalen Modeangebot für Sie einzukaufen. Nehmen Sie sich Ihre Modewünsche mit nach Hause. Probieren Sie Stück für Stück!

Wir erhalten fast täglich neue Modelle. Lassen Sie sich die heißesten Sachen nicht entgehen. (Bezahlen können Sie ja später).

Hier ein Auszug aus unserem Modeangebot:

Textilhaus, Maisengasse 16

D.-Blusen, Batist mit Bund, lila, gelb
D.-Poloblusen, Seidenjersey, aparte Dessins
D.-Hosen, Seidenjersey, gemustert, Modefarben
Strickkleider, Midi, Leinen und Synthetik,
ital. Modelle

H.-Hemden, modische Dessins, tailliert, Jersey
dazu Krawatten und Sockets im boutique-style

Haus des Kindes, Marktplatz 1

K.-Balzer, marine, rot
K.-Hosenkleider, Crimplene, mod. Farben
Trägerrockel, Crimplene
Glockenhosen, Crimplene, in allen Farben,
dezenete Musterung

Haus der Wohnkultur, Malsenstr. 66

Vorhänge und Stors in intern. Dessins und
Farben. 15.000 m Vorhangmode!

Bett- und Tischwäsche das Ostergeschenk für
die ganze Familie.

Wohnaccessoires Kleinigkeiten für Ihr Heim!

Unsere Schaufenster sind ganz auf Modefrühling
eingestellt. Wie wärs mit einem Mode-
bummel? Auf bald!

pesjak hat's

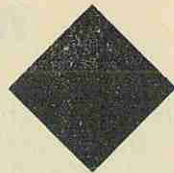
MalserstraÙe 66

6 Fenster, 60x106 cm, neu **billig zu verkaufen**

Tel. 05442-351

Die Tiroler Transportgenossenschaft

sucht für ihre Außenstelle in Landeck



**dynamischen
Filialleiter**

Schriftliche Angebote an die Verwaltung des
Blattes

Abbruchmaterial günstig abzugeben:

DACHZIEGEL (Schwalbenschwanz)
TÜRSTÖCKE
DACHBALKEN
TOILETTESCHALEN
BRENNHOLZ

Tel. 05442-487

**Verlässlichen jungen Mann als
Tankwart ab 1. Mai in Jahresstelle
gesucht.**

Esso Tankstelle Erwin Netzer, Landeck, Innstraße

Prim.

Dr. Thomas Irnberger

vom 8. April - 19. April

keine Ordination

Hofer

Wir sind einer der größten Lebensmittelfilialbetriebe Österreichs und suchen für unsere neu eröffnete Filiale **Landeck**

Kassierinnen u. Verkäuferinnen

Wir bieten:

Überdurchschnittliches Gehalt + monatliche Prämien.
Soziale Sicherheit eines Großbetriebes.

Gründliche Einarbeitung (keine Fachkenntnisse erforderlich).

Nach Eignung schnelle Aufstiegsmöglichkeit zur Filialeiterin. Das Grundgehalt einer Hofer-Filialeiterin beträgt brutto **S 5.525.—** + Prämien. Der monatliche Mindestbezug beträgt brutto **S 7.000.—**.

Wir erwarten Ihre Bewerbung mit sämtlichen Unterlagen an unsere Zweigniederlassung Sattledt, Hofer KG, 4642 Sattledt, Giering 100, Tel. 07244/321 oder 322.

Mehr als 50 Hofer-Filialen in über 30 Städten Österreichs.

Raupenfahrer

werden aufgenommen

Ing. Herbert Streng

Baumeister

Landeck, Tel. 528

Lichtspiele Landeck

Die Flegel von der letzten Bank

Toller Trubel um Peter Alexander und eine fröhliche Schüler-Bande. Als Gast Heintje mit seinen Erfolgsschlager. Mit: Peter Alexander, Hansi Kraus, Hannelore Elsner, Theo Linggen u. a.

Ostersonntag, 11. April 14 und 20 Uhr 14 J.

Ein toller Käfer

Einem kleinen, unscheinbaren Volkswagen und seinem gefühlvollen Innenleben verdankt der Rennfahrer Jim nicht nur eine Kette von Rennsiegen sondern auch die Zuneigung eines reizenden Mädchens. Mit: Dean Jones, Michele Lee, David Tomlinson, Buddy Hackett u. a.
Prädikat: Sehenswert

Jugendfrei

Ostermontag, 12. April 14 und 20 Uhr
Dienstag, 13. April 19.45 Uhr

Unser Mann von INTERPOL

Interpolagent erledigt eine Gangsterbande, die sich mit der Entführung von Wissenschaftlern beschäftigt. Mit: Marilu Tolo, Jean Claude Berg u. a.

Mittwoch, 14. April 19.45 Uhr 16 J.

SPIELE zu 3. - Eva modern

Ein wohlsituiertes Ehepaar hält sich den Freund des Mannes zur Belebung des erkalteten Ehelebens. Mit: Agneta Ekman, Sven Bertil Taube u. a.

Donnerstag, 15. April 19.45 Uhr Jv.

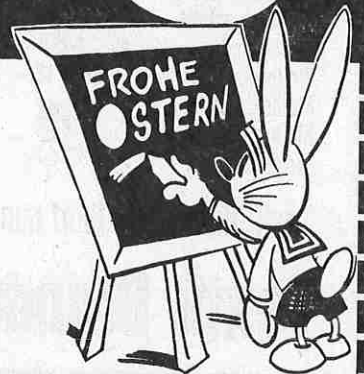
Ab Freitag, 16. April Jv.

Zum Abschied noch ein Totenhemd

VORVERKAUF:

Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr
Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

A & O



Für's Osterfest - für's Osternest!

Rauch Apfelsaft 4.⁹⁰
aus sonnenreifen Früchten 1 Ltr. Fl. nur

Kalterer See 16.⁷⁰
1 Ltr. Fl. nur

Burschik Stierblut 22.⁸⁰
feiner wohlschmeckender Südwein, 1 Fl. nur

Stock Brombeer-Likör 59.⁸⁰
mit dem Duft reifer Brombeeren 0,7 Ltr. Fl. nur

Mon Cheri T 900 32.-
netter kann man es nicht sagen!
Großpackung statt 42.- nur

De Beukelaer Pims Cake 8.⁹⁰
Feines Orangengebäck mit Schokolade
überzogen per Paket

Rajsigl Biskottenbruch 16.⁹⁰
1/2 kg Schachtel

Walde Weinstangen 13.-
knusprig und frisch 500 Gr. Beutel nur

Hauser Frankfurter
Würstchen 21.⁵⁰
Dose mit 4 Paar

Stattpreise sind normal übliche Abgabepreise

Brandmayr-Preise - niedrige Preise! Der Weg lohnt sich!

Crimplene 150 cm		Hemdenstoffe	19 ⁸⁰	Frottierhandtuch	9 ⁹⁰	Bettgarnituren	139.-
Hosenanzugstoffe	ab 98.-	Wäschestoffe		Polsterwebe 13.90		1 Bettbezug u. 2 Polster	
Kostümstoffe		Schürzenstoffe	27.80	Geschirrtuch 4.90		Diwanüberwürfe	159.-, 119.-
Wollrockstoffe	68.-	Futterseiden 140 cm		Tischgedecke, 6 Serv.	109.-	Küchenhandtuch blau	7.90
Kleiderseiden		Streifbettdamast	26 ⁸⁰	Autodecken 119.-		Rheumasteppdecken	248.-
Kleidertulle	39.-	Buntbettdamaste		Deckenschlüpfer	98.-	Wollfüllung, geblumt	
Kleidershantung		Bettweben 150 cm		Schlafdecken warm		Wolldecken nur	189.-

Textil-Brandmayr führt nun auch in Landeck Kinder-, Damen- und Herrenwäsche zu bekannt günstigen Preisen!

Textil Brandmayr Landeck
Malsenstr. 24

Textil Brandmayr Landeck
Malsenstr. 24

Wer inseriert wird nicht vergessen!

Zu verkaufen

altes Bauernhaus

mit Wirtschaftsgebäude und Obstgarten,
eventuell Baugrund (1650 m²) um S 250.000.-.

bei Johann Kolp, Pians 84 - Landeck

 HÖPPERGER MÖTZ 05263/424

TANKREINIGUNG

+ LEITUNGEN DICHTHEITSPROBEN ALTOLABHOLDIENST
EINBAU VON PLASTIKHÜLLEN (PAUSCHALPREISE)

Wochenendhaus

samt Inventar in schöner Lage, sonnig,
gute Luft (Waldluft), Zufahrt mit Auto
bis zum Häuschen, Umgebung von Landeck-Tirol, zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

OERTLI

Brenner für Öl und Gas

europäisches Spitzenprodukt

Gebietsvertretung: **KUBIN ELMAR**
6500 Landeck
Lötzweg 57, Tel. 9023

Die Bezirkslandwirtschaftskammer
Landeck

s u c h t Sekretärin

Kenntnisse in Stenographie, Maschinschreiben, einfacher Buchhaltung sowie gute Umgangsformen erforderlich. Bei Eignung Lebensstellung mit Pensionsanspruch.

Mit Musik in den Frühling!

 **becker**
autoradio

 **becker**
autoradio

 **becker**
autoradio

Ihr Fachhändler

Radio Probst

Landeck

Telefon 9775



Ihr Vorteil: Steuersparen
Auskünfte in Ihrer Raiffeisenkasse

**RAIFFEISEN
LEBENSVERSICHERUNG**



Verkaufe Kopfhholz

S 70.— pro m³
ab Sägewerk

Franz Schuler, Sägewerk - Holzhandlung
Ried im Oberinntal

Installationen . Elektronunternehmen
Licht- und Kraftanlagen . **ALOIS SCHLATTER**
zu soliden Preisen . Fileß bei Landeck - Ruf 05442-62118

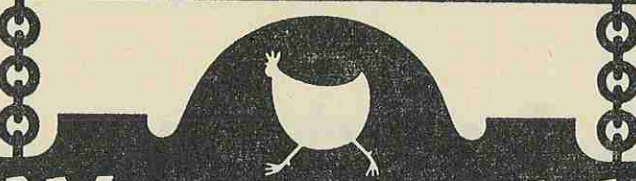
Arbeitsamt Landeck, Tel. 616-617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.

VERKAUFE Einachsanhänger für PKW (2,30 / 1,60 m)

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Wer inseriert - **profitiert!**



Wienerwald Gastlichkeit

**Knusprige Brathendl
auch zum Mitnehmen
in der
praktischen
Warmhaltepackung**

Wienerwald im Hotel Post
Tel. 383



sucht

Pächter

für neu errichtete
Service Station + Shell shop

Landeck-West

Bewerber wenden sich bitte an
Shell Austria AG
Gebietsdirektion Tankstellen
Karwendelstraße 3
6020 Innsbruck
Telefon (05222) 20361

Suche

Omnibus- u. Taxifahrer

für Sommersaison evtl. auch Jahres-
stelle (Omnibusfahrer monatl.
S 7.000.- netto bei freier Station,
Taxifahrer S 4000-4500.-.)
Keine Nachtfahrten

Reisebüro

Wilhelm, Pfunds
Telefon 05474-247

Kulturreferat der Stadt Landeck Schwäbisches Landesschauspiel

Samstag, 17. April 1970, 20 Uhr
in der Aula des Bundesrealgynasiums

**Zum Ausklang der Gastspiele 1970-71
das heitere Spiel**

Grille und Ameise

Lustspiel von Alfonso Paso

Karten im Vorverkauf in der Buchhand-
lung Tyrolia und an der Abendkasse.



Tiroler Landes-Brandschaden Versicherungsanstalt

Bezirksstelle Landeck, Malsersstraße 15 (Tyroliahaus) Telefon 277

Stadtvertretung:

Neu ab 1. April 1971

Anton Braun

Kaufmann

LANDECK, Ulrichstraße 12

Telefon 418

Bezirksvertretung:

Hubert Zanett

LANDECK, Siedlergasse 7

Wir bieten unseren allseits bekannten besten Versicherungsschutz nunmehr in
allen Sparten der Sachversicherung.

Ebenso tätigen wir auch alle Kraftfahrzeugversicherungen.

venetseilbahn

SEEHÖHE 780-2208

LANDECK-ZAMS - TIROL

Beste
Schneeverhältnisse
und gepflegte Pisten

im Bereich der oberen Lifte

disco

FA. ANDREAS HOFER KG. Malsersstr. 31 neben Hotel Schrofenstein

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 18.30 Uhr durchgehend - Samstag von 8 bis 12 Uhr

Ab sofort führen wir:

Milch	1 lt. Pkg.	4⁵⁰	KNORR- Suppenwürfel	11⁹⁰
			Haushaltspackung	statt 19.20 nur
Butter	1/4 kg	10.-	MAGGI-Würze	33⁹⁰
			1400 gr. Flasche	statt 48.- nur
10 Stück Semmel		3⁹⁰	Sild - Sardinen	8⁹⁰
			in Tomaten	3 Dosen
Brot	1 kg Wecken	4⁹⁰	Zuegg Marmeladen	7⁹⁰
			schwarze und rote Johannisbeer	
Mehl	glatt 1 kg	4⁹⁰	Weißer Riese Trommel	59.-
			3 kg	
			Fakt Trommel	109.-
			6 kg	

SBZ



Landeck-Öd, Urichstr. 12

Diskont Aktion vom 13. bis 24. April

Estrada-Haarspray 24 oz **20.90**
Riesendose

11 er Sauerkraut **5.50** ■
1 lt Dose 1 Dose **nur**

Bensdorp Schokolade-Block **15.50**
Milch, Nuß u. Tutti-Frutti, sortiert 10 Block statt Listenpr. 20.— **nur**

Manner-Mignon-Schnitten **9.90** ■
3er Packung eine 3er Packung **nur**

Knorr-Goldaugen-Rindsuppe **10.-**
Haushaltspackung **nur**

Gemüseerbsen **5.50** ■
1 kg Dose **nur**

Johnsons - Teppichschnee **25.50**
1 Dose statt Listenpreis 39.50 **nur**

Diskont-Preise für alle
Parkmöglichkeit vorhanden